



Amtskurier Güstrow-Land

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Güstrow-Land
mit den Gemeinden Glasewitz, Groß Schwiesow, Gülzow-Prüzen,
Gutow, Klein Upahl, Kuhs, Lohmen, Lüssow, Mistorf, Mühl Rosin, Plaaz,
Reimersshagen, Sarmstorf, Zehna

Jahrgang 23

Mittwoch, den 01. April 2015

Nummer 04

Fotos: Amt Güstrow-Land
Frau A. Zepik



Frohe Ostern

Anschrift und Öffnungszeiten des Amtes Güstrow-Land

Amt Güstrow-Land

Haselstraße 4, 18273 Güstrow (Distelberg)

Postalische Anschrift:

Postfach 1463, 18264 Güstrow

E-Mail-Adresse:

info@amt-guestrow-land.de

Telefon: 03843 69330

Fax: 03843 693332

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeit des Amtsvorstehers:

donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr

Schiedsperson Frau Dr. Walther:

nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 03843 246000

■ Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Glasewitz

Aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Glasewitz vom 17.03.2015

Drucksachen- nummer	Beschluss
<u>Öffentlicher Teil</u>	
03/15	Die Gemeindevertretung stellt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 fest.
04/15	Die Gemeindevertretung entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2013.
06/15	Die Gemeindevertretung beschließt, für die Erweiterung des Wohnhauses auf dem Flurstück 3/5 und 24/7, Flur 1, Gemarkung Dehmen, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Nicht öffentlicher Teil

05/15	Auf das Vorkaufsrecht für das Flurstück 31/16 der Flur 1, Gemarkung Dehmen, wird verzichtet.
-------	--

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Glasewitz

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Glasewitz hat in ihrer Sitzung am 17.03.2015 den Jahresabschluss 2013 festgestellt und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2013 mit seinen Anlagen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Er liegt zur Einsichtnahme vom 06.04.2015 bis 17.04.2015 im Amt Güstrow-Land, Kämmerei, Zimmer 103, Haselstraße 4 in 18273 Güstrow zu folgenden Öffnungszeiten öffentlich aus:

Montag, Dienstag,	
Donnerstag, Freitag	von 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	von 14:00 bis 18:00 Uhr


Goldbach
Bürgermeisterin

Gemeinde Groß Schwiesow

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Groß Schwiesow

Einladung

zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Groß Schwiesow
am Freitag, den 17. April 2015, 18:00 Uhr im Speicher von Groß Schwiesow.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Jägersgemeinschaft
5. Regelung von Jagdpachtangelegenheiten
6. Sonstiges

Ich bitte um Ihre Teilnahme.

Thomas Körting

Jagdvorsteher

Gemeinde Gülzow-Prüzen

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Gülzow

Einladung

zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Gülzow
am Freitag, den 17.04.2015, 18:30 Uhr im Hotel „Am Krebssee“ Gülzow.

Tagesordnung:

- Überblick Jagdjahr 2014/2015
- Auszahlung Jagdpacht

Helmut Wagner

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Gemeinde Klein Upahl

Aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Klein Upahl vom 18.03.2015

Drucksachen- nummer	Beschluss
<u>Öffentlicher Teil</u>	
01/15	Die Gemeindevertretung nimmt die Satzung der Gemeindefeuerwehr Klein Upahl zur Kenntnis.
02/15	Die Gemeindevertretung stellt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 fest.
03/15	Die Gemeindevertretung entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2013.
04/15	Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird beschlossen.
05/15	Der Hinzuziehung des Flurstücks 188 der Flur 1, Gemarkung Klein Upahl, zum Flurneuordnungsverfahren Lohmen wird zugestimmt.

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Klein Upahl

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Klein Upahl hat in ihrer Sitzung am 18.03.2015 den Jahresabschluss 2013 festgestellt und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2013 mit seinen Anlagen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Er liegt zur Einsichtnahme vom 06.04.2015 bis 17.04.2015 im Amt Güstrow-Land, Kämmerei, Zimmer 103, Haselstraße 4 in 18273 Güstrow zu folgenden Öffnungszeiten öffentlich aus:

Montag, Dienstag,	
Donnerstag, Freitag	von 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	von 14:00 bis 18:00 Uhr



Tessenow
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Klein Upahl für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 18.03.2015 folgende Haushaltssatzung Sassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt
 - a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 251.100 €

der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	232.100 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	19.000 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	19.000 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	19.000 €
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	242.200 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	213.500 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	28.700 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	6.100 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	6.100 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	23.900 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	58.700 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-34.800 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 23.900 €.

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **280 v. H.**
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **350 v. H.**
2. Gewerbesteuer auf **340 v. H.**

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	511.945,49 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	508.945,00 €
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	534.045,00 €

Der vorläufige Jahresabschluss für das Jahr 2013 liegt vor.

Güstrow, den 18.03.2015


**Hinweis:**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom **07.04.2015 (Dienstag) bis 30.04.2015 (Donnerstag)** zu folgenden Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,

Donnerstag, Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag von 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag von 14:00 - 18:00 Uhr

im Amtsgebäude, Zimmer 103

öffentlich aus.



Gemeinde Lohmen



Aufruf zum Frühjahrsputz

Die Gemeinde Lohmen hat sich am 9. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft, unser Dorf soll schöner werden“ beteiligt.

Am 21. April 2015 kommt eine Jury nach Lohmen, um sich vor Ort ein Bild zu machen.

Unser Aufruf an alle Bürger der Gemeinde Lohmen: Sorgen wir gemeinsam dafür, dass unsere Gemeinde sauberer und schöner wird.

Dafür wollen wir

Sonnabend, den 11. April 2015

von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

zum großen Frühjahrsputz

nutzen.

Treffpunkte sind:

„Alte Schule“ Lohmen für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und des SV 90 Lohmen.

Touristinformation Lohmen für die Einwohner von Lohmen, Mitglieder des Kulturvereins, Mitglieder des Hegerings und Schüler der Grundschule Zehna

„Am Schaukasten“ für die Einwohner von Oldenstorf.

„Bushaltestellen“ für die Einwohner von Gerdshagen

Wenn möglich, bitte Arbeitsgeräte (Harken, Schaufeln, Straßenbesen etc.) mitbringen.

Auch das eigene Grundstück sollten wir nicht vergessen.

Der Unrat kann im Container, der auf dem Dorfplatz steht, entsorgt werden.

Der Bürgermeister

Gemeinde Mühl Rosin

Aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Mühl Rosin vom 12.03.2015

Drucksachen-
nummer
Beschluss
Öffentlicher Teil

01/15

Die Gemeindevertretung stellt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 fest.

02/15

Die Gemeindevertretung entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2013.

03/15

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird beschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Mühl Rosin

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühl Rosin hat in ihrer Sitzung am 12.03.2015 den Jahresabschluss 2013 festgestellt und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2013 mit seinen Anlagen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Er liegt zur Einsichtnahme vom 06.04.2015 bis 17.04.2015 im Amt Güstrow-Land, Kämmererei, Zimmer 103, Haselstraße 4 in 18273 Güstrow zu folgenden Öffnungszeiten öffentlich aus:

Montag, Dienstag,

Donnerstag, Freitag

von 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag

von 14:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag

von 14:00 bis 18:00 Uhr



Haushaltssatzung der Gemeinde Mühl Rosin für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 12.03.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.589.800 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.691.800 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-102.000 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-102.000 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-102.000 €
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	1.417.600 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	1.445.900 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-28.300 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	285.900 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	344.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-58.100 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	227.600 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	141.200 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	86.400 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 141.200 €.

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	280 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	380 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	
	370 v. H.

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 10,625 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	3.780.693,71 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	3.798.494,00 €
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	3.704.994,00 €

Der vorläufige Jahresabschluss für das Jahr 2013 liegt vor.

Mühl Rosin, den 12.03.2015


 Dr. Blau
 Bürgermeister
**Hinweis:**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom **07.04.2015 (Montag) bis 30.04.2015 (Donnerstag)** zu folgenden Öffnungszeiten**Montag, Dienstag,****Donnerstag, Freitag****von 09:00 - 12:00 Uhr****Dienstag****von 14:00 - 16:00 Uhr****Donnerstag****von 14:00 - 18:00 Uhr**

im Amtsgebäude, Zimmer 103

öffentlich aus.


 Dr. Blau
 Bürgermeister
Gemeinde Plaaz**Aus der Niederschrift der Sitzung
der Gemeindevertretung Plaaz
vom 03.03.2015****Drucksachen-
nummer****Beschluss**Öffentlicher Teil

01/15

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird beschlossen.

**Haushaltssatzung der Gemeinde Plaaz für das
Haushaltsjahr 2015**

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.03.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	888.800 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	865.000 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	23.800 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	23.800 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	23.800 €
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	763.500 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	708.900 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	54.600 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	17.000 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	17.200 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-200 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	75.500 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	129.900 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-54.400 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 75.500 €.

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v. H.

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	400 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	370 v. H.

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,00 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	1.907.245,37 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	1.889.445,00 €
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.922.845,00 €

Der vorläufige Jahresabschluss für das Jahr 2013 liegt vor.

Güstrow, den 03.03.2015

**Hinweis:**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung Regt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 07.04.2015 (Dienstag) bis 30.04.2015 (Donnerstag) zu folgenden Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,**Donnerstag, Freitag****von 09:00 - 12:00 Uhr****Dienstag****von 14:00 - 16:00 Uhr****Donnerstag****von 14:00 - 18:00 Uhr****im Amtsgebäude, Zimmer 103**

öffentlich aus.

**Gemeinde Reimershagen****Aus der Niederschrift der Sitzung
der Gemeindevertretung Reimershagen
vom 26.02.2015****Drucksachen-
nummer**Öffentlicher Teil

03/15

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, für den Neubau zweier Getreidesilos und eines Löschwasserteiches auf dem Flurstück 94/1, Flur 2, Gemarkung Suckwitz, das gemeindliche Einvernehmen nicht zu erteilen.

Nicht öffentlicher Teil

- 01/15 Der Veräußerung des Flurstücks 31/3 der Flur 1, Gemarkung Reimershagen wird nicht zugestimmt.
- 02/15 Die Gemeindevertretung stimmt der Bestellung eines Erbbaurechts für das Flurstück 12 der Flur 2, Gemarkung Kirch Kogel, zu.

Gemeinde Sarmstorf

Aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Sarmstorf vom 10.03.2015

Drucksachen- nummer	Beschluss
<u>Öffentlicher Teil</u>	
01/15	Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag des Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Sarmstorf auf Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zu. Die Entlassung erfolgt zum 10.03.2015.
02/15	Der Ernennung des Gemeindeführers der FFW Sarmstorf zum Ehrenbeamten wird zugestimmt. Herr Peter Taron wird mit Wirkung vom 10.03.2015 zum Ehrenbeamten als Gemeindeführer ernannt.
03/15	Der Ernennung des stellvertretenden Gemeindeführers der FFW Sarmstorf zum Ehrenbeamten wird zugestimmt. Herr Danny Drews wird mit Wirkung vom 10.03.2015 zum Ehrenbeamten als stellvertretender Gemeindeführer ernannt.
04/15	Die Gemeindevertretung stellt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 fest.
05/15	Die Gemeindevertretung entlastet die Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2013.
06/15	Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird beschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Sarmstorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sarmstorf hat in ihrer Sitzung am 10.03.2015 den Jahresabschluss 2013 festgestellt und der Bürgermeisterin die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2013 mit seinen Anlagen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Er liegt zur Einsichtnahme vom 06.04.2015 bis 17.04.2015 im Amt Güstrow-Land, Kämmererei, Zimmer 103, Haselstraße 4 in 18273 Güstrow zu folgenden Öffnungszeiten öffentlich aus:

Montag, Dienstag,	
Donnerstag, Freitag	von 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	von 14:00 bis 18:00 Uhr

Haushaltssatzung der Gemeinde Sarmstorf für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.03.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt		
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf		644.900 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf		537.000 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf		107.900 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf		0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf		0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf		0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf		107.900 €
die Einstellung in Rücklagen auf		0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf		0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf		107.900 €
2. im Finanzhaushalt		
a) die ordentlichen Einzahlungen auf		600.300 €
die ordentlichen Auszahlungen auf		480.400 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf		119.900 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf		0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf		0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf		0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf		13.800 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf		4.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf		9.800 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf		59.800 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf		189.500 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf		-129.700 €
festgesetzt.		

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 59.800 €.

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 250 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 340 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 350 v. H. |

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	1.130.725,14 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	1.151.125,00 €
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.259.025,00 €

Der vorläufige Jahresabschluss für das Jahr 2013 liegt vor.

Güstrow, den 10.03.2015

**Hinweis:**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom **07.04.2015 (Dienstag) bis 30.04.2015 (Donnerstag)** zu folgenden Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,

Donnerstag, Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag von 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag von 14:00 - 18:00 Uhr

im Amtsgebäude, Zimmer 103

öffentlich aus.

Handwritten signature 'Brie ten feldt' and official seal of the Amtsgeschäftsbereich Bürgernachricht.

Bekanntmachung Amtsgericht**Hinweis zu Zwangsversteigerungen**

Die vom Amtsgericht Güstrow festgelegten Termine für Zwangsversteigerungen von Immobilien werden auf nachfolgenden Internetportalen veröffentlicht:

- www.zvg.com,
- www.immobiliengpool.de und
- www.zwangsversteigerungspool.de

Interessierte können hier umfangreiche Informationen zu den einzelnen Objekten erhalten.

Amtliche Mitteilungen

Die nächste Ausgabe „Amtskurier Güstrow-Land“ erscheint am Mittwoch, dem 06. Mai.

Redaktionsschluss ist am Mittwoch, dem 22. April.

Schulnachrichten**Grundschule am Schmooksberg****„Der rote Elefant“ von Wolfgang Pfannenschmidt**

Am 16.03.2015 war die 4. Klasse der Diekhofer Grundschule im Dorfgemeinschaftshaus, um einen Hobby-Schriftsteller kennenzulernen. Herr Wolfgang Pfannenschmidt und seine Frau, die zeitweise in Afrika gearbeitet haben, kamen mit einem Sozialarbeiter aus Uganda zu uns. Wir erfuhren anhand eines großen Buches mit Fotos, wie die Kinder in Afrika leben. Wir sahen eine Schule, die sehr ärmlich wirkte. Dann stellte Herr Pfannenschmidt uns sein Buch „Der rote Elefant“ vor, in dem es um Rücksicht und Toleranz geht. Seine Frau spielte wundervoll Mundharmonika. Wir durften dem Mann aus Uganda Fragen stellen. Zum Schluss übergaben wir ihm viele nützliche Dinge für die afrikanischen Kinder, die er in einem Waisenhaus betreut. Zum Beispiel: Bleistifte, Hefte, Radiergummis, Zeichenblöcke und Hefetiketten. Er hat sich sehr gefreut und sagte: „Danke!“. Dann verabschiedeten wir uns von allen. Es hat uns sehr gefallen, etwas über das Leben afrikanischer Kinder zu erfahren.

Jenny Handel

Klasse 4

**Feuerwehrrnachrichten****Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren 2015 des Kreisfeuerwehrverbandes im Landkreis Rostock**

Am 21.03.2015 wurde die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren des Kreisfeuerwehrverbandes im Landkreis Rostock im Van der Falk Resort in Linstow durchgeführt.

An der Hauptversammlung nehmen wichtige Vertreter aus der Politik des Bundes, des Landes, des Kreises und den zuständigen Verwaltungen teil, um die bestehenden Probleme zu hören und Einfluss bei der Gestaltung zu nehmen.

Es gibt im Landkreis mit Stand 31.12.2014 166 Freiwillige Feuerwehren (FFw) und 100 Jugendfeuerwehren. Davon kommen 15 FFw und 8 Jugendwehren aus dem Amt Güstrow-Land. Aus jeder FFw ist ein Delegierter als Interessenvertreter der Wehr delegiert, um über wichtige Dinge des Verbandslebens abzustimmen und zu entscheiden.

In seinem Rechenschaftsbericht hat der Kreisbrandmeister Maik Tessin Bilanz über die geleistete ehrenamtliche Arbeit gezogen. Ein leichter Rückgang an Einsatzkräften ist zu verzeichnen. Er appellierte an alle Verantwortlichen, die Anwerbung um neue Einsatzkräfte weiterhin stetig zu betreiben. "Gemeinsam müssen wir das direkte offene Gespräch mit den Einwohnerinnen und Einwohnern suchen und deutlich machen, dass sollte die Feuerwehr aufgrund von Mitgliedermangel nicht mehr einsatzfähig sein, kann auch keine rechtzeitige Hilfe geleistet werden. Um den flächendeckenden Brandschutz in Mecklenburg-Vorpommern erhalten zu können, brauchen wir jede funktionierende Einheit der Feuerwehr mit der entsprechenden Personalausstattung. Ein Großteil des Nachwuchses gewinnen wir mit der guten Arbeit der Jugendfeuerwehren - wer keine Jugendarbeit betreibt, muss andere Möglichkeiten der Mitgliederwerbung erschließen. Wir müssen gemeinsam unsere ehrenamtliche attraktive Feuerwehrarbeit nach außen deutlicher darstellen."

Im Folgenden wurde Bilanz über alle Bereiche der Feuerwehrarbeit aber auch der Jugendfeuerwehrarbeit durch den Kreisjugendwart Frank Zangenberg gezogen.

Nach der Mittagspause haben die geladenen Gäste aus Politik und Verwaltung zur Diskussion gesprochen. Sie nahmen aus ihrer Sicht Stellung, bedankten sich für das sehr gute ehrenamtliche Engagement aller Kameradinnen und Kameraden sowie den dazugehörigen Einrichtungen wie THW, DRK, Rettungsleitstelle usw. und sagten eine weitere gemeinsame zielorientierte Zusammenarbeit zu.

Es gab Auszeichnungen und Ehrungen für die verdienstvolle langjährige ehrenamtliche Feuerwehrarbeit. Unter den Ausgezeichneten war der Kamerad Udo Fischer aus der FFw Karcheez der Gemeinden Gülzow-Prüzen.



Tim Schwanbeck, Detlef Salow, Udo Fischer (Ausgezeichnete) 1. stellv. Vorsitzender Holger Gardinger und 2. stellv. Vorsitzender Andreas Wegener, von links nach rechts

Foto: H. Teichmann Ordnungsamt

Der Kamerad Udo Fischer ist als Gerätewart, Gruppenführer und Maschinist in der Feuerwehr tätig und hat sich als Ausbilder bereits

im Landkreis Güstrow sowie im heutigen Landkreis Rostock besonders engagiert. Durch den stellv. Landesbrandmeister Eckardt Meyer wurde er für seine langjährigen Leistungen auf der Hauptversammlung mit der Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes in Silber ausgezeichnet.

Ich bedanke mich persönlich, aber auch im Auftrag des Bürgermeisters, der Amtswehrführung und den Wehrführern für die geleistete Arbeit und wünsche dem Kameraden Udo Fischer weiterhin viel Gesundheit und Schaffenskraft.

Teichmann

Ordnungsamt

Liebe Eltern, liebe Jugendliche

Wir suchen aktive Mitstreiter für unsere Jugendfeuerwehr! Neugierig? Dann laden wir euch herzlich am Mittwoch, den 08.04.2015 um 19:00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in das Gemeindezentrum Klein Upahl ein.

Mach mit in der Jugendfeuerwehr!

Kameradschaftliche Grüße

Jugendfeuerwehr Karcheez/Klein Upahl

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Ausstellungen



Interessengruppe Fotografie
Mühl Rosin zeigt

**Augen - Blicke
im
Bisdedeland**

Augen-Blicke im „Bisedeland“

Ausstellung der IG Fotografie Mühl Rosin

Die IG Fotografie Mühl Rosin stellt ab Mittwoch, **8. April 2015** erstmals ihre Fotoarbeiten im Amt Güstrow - Land aus. Bezugnehmend auf die Geschichte der Gemeinde Mühl Rosin, auf das Gebiet um den heutigen Insee und den Burgwall bei Bölkow, zeigen die Mitglieder der Interessengruppe Fotos begleitend zu diesem Thema. Auch zwei Bilder vom Landkreis werden mit ausgestellt. Ausstellungseröffnung ist am **08.04. 2015** um **14:00 Uhr** im Konferenzraum des Amtsgebäudes.

Die Ausstellung ist bis Ende Juni während der Sprechzeiten des Amtes und nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser zu sehen.

Frauentagsfeier in Glasewitz

Am 8. März trafen sich viele Frauen aus der Gemeinde im Saal um gemeinsam ihren Ehrentag zu feiern. Fleißige Helfer hatten die Tische hübsch eingedeckt und wieder liebevoll geschmückt. Begrüßt wurden wir von der Bürgermeisterin Frau Goldbach und ihrem Stellvertreter Herrn Schnee mit einem hübschen Tulpensträußchen. Herr Moeller-Eilmann empfing jede Dame mit einem Gläschen Sekt oder Saft. Anschließend bedienten uns die Herren mit Kaffee. Wir ließen uns den leckeren Kuchen von Herrn Heinrich aus Spoitgendorf gut schmecken, schwatzten und lachten viel dabei.



Der Nachmittag wurde musikalisch von der Saxophonistin Marita Gronau umrahmt. Es erklangen jazzige, populäre und volkstümliche Melodien. Wir sangen mit und amüsierten uns über die Geschichten aus dem Leben einer Musikerin, die die Solistin zwischendurch zum Besten gab.



Froh gelaunt verabschiedeten sich alle voneinander. Viele versprochen zum nächsten Rentnertreff oder Spieleabend wieder zu kommen.

F. Hillenberg

Die Frauentagsfeier in Gutow

Zahlreich erschienen die Senioren am 10.03.2015 um 14:30 Uhr im Seniorentreff in Gutow, um gemeinsam den Frauentag zu begehen. Der Raum war gemütlich hergerichtet, viele bunte Primeln standen auf den Tischen, die am Ende der Veranstaltung an die Frauen verteilt wurden.

Zum Auftakt begrüßte Frau Wohlgemuth die Gäste und wünschte ihnen einen unterhaltsamen Nachmittag.

Drei Kinder aus Gutow, Finnja Bauer, Ben Lorenz Struve und Luis Omer Dzananovic, hatten die Idee, auf der Frauentagsfeier ein kleines Programm aufzuführen.

Nach der Eröffnung übernahm Luis gleich das Wort, begrüßte die Frauen auf seine Art und las ihnen einige lustige Geschichten vor. Wie „kleine Künstler“ traten alle drei auf, als sie Sketche von Lorient und Otto vortrugen.

Finnja und Ben spielten abwechselnd einige Lieder auf dem Keyboard. Viel Beifall erhielten die Kinder im Alter von 9 - 12 Jahre für das 30-minütige Programm. Auch die Bürgermeisterin, Frau Burchard, bedankte sich bei den Schülern, sprach ihnen ein großes Lob aus.

Die Gutower Frauen waren so begeistert von den Darbietungen der Schüler, dass spontan die Idee entstand, das künstlerische Talent dieser für die Weihnachtsfeier erneut zu nutzen.

Der Seniorenrat



Seniorenarbeit



Wer möchte ehrenamtlich tätig werden?

Für die Betreuung von „Menschen mit Demenz“ suchen wir in der Seeblickregion Frauen und Männer, Seniorinnen und Senioren im Ehrenamt.

Es gibt eine zunehmende Anzahl von Mitmenschen, die an einer Demenz erkranken oder bereits erkrankt sind. Wir wollen die Bedingungen für die Betroffenen und deren Angehörige lebenswerter machen.

Sie können sich einbringen, indem Sie beispielsweise einmal pro Woche einen Nachmittag oder Abend mit einem erkrankten Menschen verbringen, mit ihm Musik hören, spazieren gehen oder Abendbrot essen. Sorgen Sie für Abwechslung im Alltag und schenken Sie gleichzeitig pflegenden Angehörigen kostbare Freizeit.

Natürlich müssen Sie auf diese Aufgabe vorbereitet werden.

In Zusammenarbeit mit dem Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“ in Lohmen werden die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer ausgebildet.

Die kostenfreie Schulung umfasst 6 Tage a 5 Stunden von 13 - 18 Uhr:

Mittwoch 15.04./ 22.04./ 29.04./ 06.05./ 13.05./ 20.05.

Sind Sie interessiert oder haben noch einige Fragen, dann melden Sie sich in der Gemeinde Lohmen/Familienservice Agentur Lohmen,

Dorfstraße 12, 18276 Lohmen oder unter Tel.-Nr. 038458/20040. Die Auftaktveranstaltung findet am 23. April 2015 um 14.30 Uhr in der Begegnungsstätte: Alter Dorfkrug in Lohmen statt.

Mit diesem Vorhaben ist die Gemeinde Lohmen Modellstandort der Deutschen Alzheimer-Gesellschaft LV M-V und wird vom LAGuS M-V und gesetzlichen wie privaten Pflegekassen gefördert.

VS-Senioren der Ortsgruppe Mistorf trafen sich...

... am 11. März 2015 traditionell um 14:30 Uhr in der FFw Mistorf zur geliebten Kaffeerunde mit selbst gebackenem Kuchen. Ein besonderer Anlass war die Nachfeier zum Frauentag. Die Vorsitzende, Frau Roswitha Niemann, begrüßte alle Teilnehmer und überreichte jeder Dame eine Rose nachträglich zum Frauentag. Nach der Begrüßung führten 2 Kinder, Enkelkinder zweier Mitglieder, ein Zwiegespräch zwischen Eltern und Kind über die Problematik der Mathematik vor. Interessiert und amüsiert lauschten alle Anwesenden dem Vortrag. Alle waren der Meinung, dass es ein interessanter und amüsanter Vortrag war. Der nachfolgende Beifall bestätigte das Lob für die Kinder. Nach dem Genuss von Kaffee und Kuchen übernahm die Kassiererin Inge Otte das Wort. Sie verteilte an jeden Gast einen Fragebogen, mit der Bitte, diesen gut leserlich auszufüllen. Dieser ausgefüllte Fragebogen war Voraussetzung zum Gelingen des sogenannten „Gelb-Test“. Die Spielregel zu erläutern erspare ich mir. Der Test wurde von Frau Otte durchgeführt, mit dem Ergebnis, dass die Lachmuskeln aller Teilnehmer auf das Extremste gefordert wurden und vor lauter Lachen kein Auge trocken blieb. Alle waren übereinstimmend der Meinung, dass so ein Gesellschaftsspiel, bei dem alle Teilnehmer

mitmachen konnten, und bei dem herzlich gelacht wurde, des Öfteren mal durchgeführt werden sollte.

Gut gelaunt beendeten die Senioren den nachgeholtten Frauentag und freuen sich schon jetzt auf das Frühlingsfest im April.

Helmut Otte, Mistorf

Vereinsarbeit

30 Jahre Motocross in Groß Schwiesow

Die Jahre sind ins Land gegangen. Seit nunmehr 30 Jahren fahren am 1. Mai Motorsportfreunde



Cross in Groß Schwiesow. Immer gab es Sportbegeisterte, die zu unterschiedlichen Zeiten das Leben des Motocross aufrecht erhalten haben. Der diesjährige Traditionslauf **am 1. Mai** ist in seiner Qualität durch die Landesmeisterschaftsläufe gekennzeichnet und verspricht Spannung und hohes fahrerisches Können der Teilnehmer. Dazu gehört, wie im Vorjahr, die **Schülerklasse B** mit 65 ccm Maschinen. Hier sind die Jahrgänge 2003 bis 2007 startberechtigt

Nach diesem Auftakt folgt als nächste die **Klasse MX1**. Bei den Crossmaschinen gibt es hier keine Hubraumeinschränkung.

Als Attraktion für unsere Zuschauer werden sich mit Sicherheit die **Klasse LVMX Seitenwagen** gestalten. LVMX bedeutet Länder Vereinigung Motocross. Wie der Name bereits sagt, erwarten wir Fahrer aus Mecklenburg, Berlin/Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen. Der Ehrgeiz wird die heimatischen Sportfreunde aus M/V im Kampf um die Plätze beflügeln.

Ausreichende Parkplatzmöglichkeiten werden dieses Jahr freundlicherweise durch die Agrofarm Lüssow zur Verfügung gestellt. Zu beachten sind die Hinweise für die geänderten Parkmöglichkeiten vor Ort.

Selbstverständlich werden wir auch auf gastronomischem Gebiet gute Gastgeber sein.

I. Kiel



Maifeuer in Plaaz

Am 01. Mai 2015 lädt der **Feuerwehrförderverein Plaaz e.V.** zum diesjährigen Maifeuer nach Plaaz ein.

Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der Freiwillige Feuerwehr durchgeführt.

Das Datum wurde gewählt, weil an diesem

Tage vor 55 Jahren die **Freiwillige Feuerwehr Plaaz** gegründet wurde und weil der Förderverein auf sein 3 jähriges Bestehen zurückblicken kann.

Geplant ist an diesem Tag ab 13:00 Uhr eine Veranstaltung mit viel Spiel und Spaß nicht nur für unsere kleinen Gäste. So soll - bei trockenem Wetter - u.a. eine Hüpfburg aufgestellt werden; aber es sind noch andere Vergnügungen geplant.

Es werden auch kleinere Vorführungen der Jugend- sowie der Freiwilligen Feuerwehr gezeigt.

Weiterhin sollen im Rahmen einer Technikscha Feuerwehrrfahrzeuge sowie Geräte und Ausrüstung der Feuerwehren vorgestellt und Fragen der interessierten Besucher beantwortet werden.

Während der gesamten Veranstaltung ist sowohl für das leibliche Wohl in Form von Speisen vom Grill und Getränken als auch für musikalische Umrahmung gesorgt. Voraussichtlich gegen 18:00 Uhr wird dann das große Maifeuer angezündet. Vielleicht findet sich dann auch der Eine oder Andere, der den Abend mit einem Tänzchen in den Mai beschließen möchte. Die Veranstaltung soll aber auch dazu dienen, die Dorfgemeinschaft zu fördern und zu festigen, Verständnis und Interesse für die Feuerwehrarbeit und die Jugendarbeit der Feuerwehr zu wecken sowie Mitglieder und Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr und des Feuerwehrfördervereins zu gewinnen. In diesem Sinne hoffen wir auf schönes Wetter und freuen uns über zahlreiche Besucher.

Peter Legler

Vorsitzender des

Feuerwehrfördervereins Plaaz e.V.



Frau Johannsen verstand es sofort von Beginn an die Interessenten in die Veranstaltung einzubinden. So hinterfragte sie Verhaltensweisen der Teilnehmer und gab Ratschläge für ein sicheres Verhalten, ohne den sprichwörtlichen Zeigefinger zu erheben. Sie machte deutlich, dass es nicht ihr Anliegen ist, ein Angstgefühl zu wecken, sondern Hinweise und Anregungen, auch zum Nachdenken, zu geben.

Durch Schilderung persönlicher Erlebnisse und dienstlicher Erfahrungen wurde der Vortrag sehr anschaulich.

Bemerkenswert war, dass Frau Johannsen ohne langweilige Präsentationsfolien die Zuhörer in ihren Bann zog und sich sogar eine Diskussion entwickelte.

Möglicherweise wurde der Themennachmittag auch deshalb so interessant, weil nicht nur der Enkeltrick eine Rolle spielte, sondern das Alltagsgeschehen von Senioren unter die Lupe genommen wurde. Durch Selbstreflexion wurde deutlich, dass man in verschiedenen Alltagssituationen manchmal noch zu sorglos ist, sei es die deutlich sichtbare Briefftasche in der Gesäßtasche oder der von Außen steckende Haustürschlüssel.

Durch die Fragestellungen der Teilnehmenden wurde deutlich, dass es auch zu anderen Themengebieten Informationsbedarf gibt. Der Vorstand hat diese Themen in einer Prioritätenliste zusammengefasst und wird hierzu in den nächsten Monaten kompetente Gesprächspartner gewinnen.

Zum Schluss der Veranstaltung äußerten sich alle Anwesenden positiv über den Verlauf und begrüßten diese Art der Informationsvermittlung. Viele wollen auch an den nächsten Informationsnachmittagen teilnehmen und weitere Interessenten mitbringen. Auf Wunsch der Senioren wird der nächste Termin auf einen Donnerstag verlegt. Termine und Themen werden sowohl im Amtskurier, als auch in den öffentlichen Aushängen bekannt gegeben.

Auch dann wird wieder Kaffee und Kuchen gereicht.

Detlef Uhl

Informationsnachmittag für Senioren der Gemeinde Plaaz

Am 11. März 2015 startete der Verein „Recknitz-Niederung e. V.“ seinen ersten Informationsnachmittag für Senioren der Gemeinde Plaaz. Erfreulich war, dass die Teilnehmer aus fast allen Ortsteilen kamen. Leider mussten etliche Interessenten krankheitsbedingt absagen. Als Gastredner zum Thema „Enkeltrick“ konnte Frau Polizeioberkommissarin Carola Johannsen von der Polizeiinspektion Güstrow gewonnen werden, die auch gleich den neuen Senioren-Sicherheitsbeauftragten, Herrn Sigmund Becker, vorstellte.



Foto: Gerd Hamann

Nächster Informationsnachmittag

Am 09. April 2015 um 14:00 Uhr veranstaltet der Verein „Recknitz-Niederung e.V.“ seinen nächsten Informationsnachmittag.



Als Referent konnte der Senioren-Sicherheitsbeauftragte, Herr Sigmund Becker, gewonnen werden.

Auf vielfachen Wunsch wird er Fragen zur Straßenverkehrsordnung behandeln.

Insbesondere wird er auf neue Verkehrszeichen, Verhalten bei Verkehrsunfällen und die Gültigkeit der Fahrerlaubnis eingehen. Weiterhin wird Herr Becker Empfehlungen geben, ab wann ältere Verkehrsteilnehmer nicht mehr als Führer eines Kraftfahrzeuges am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen sollten.

Zu dieser Veranstaltung sind wie immer alle Seniorinnen (ab 60 Jahre) und Senioren (ab 65 Jahre) recht herzlich eingeladen. Veranstaltungsort ist wieder das Feuerwehrgebäude in Spoitgendorf. Auch dieses Mal wird gegen ein geringes Entgelt Kaffee und Kuchen angeboten.

Interessenten melden sich bitte vorab telefonisch unter der Nummer 038455 20279.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Detlef Uhl

■ Sonstige Informationen

Jugend Berufsagentur

Landkreis Rostock

Jugendberufsagentur

Die Jugendberufsagentur im Landkreis Rostock ist ein kreisweites, rechtskreis-übergreifendes Angebot.

Inhaltlich und finanziell wird die Jugendberufsagentur durch den Landkreis Rostock, die Jobcenter Bad Doberan und Güstrow, sowie durch die Agentur für Arbeit Rostock im Rahmen des Arbeitsbündnisses „Jugend und Beruf im Landkreis Rostock“ qualitätssichernd gesteuert.

Die Jugendberufsagentur im Landkreis Rostock wird von den Trägern BilSE-Institut, START GmbH und Jugendhilfe Stadt und Land e. V. als Kooperationsverbund umgesetzt.

Zielgruppe

- Jugendliche im letzten Schulbesuchsjahr der allgemeinbildenden Schulen mit einem Abgangszeugnis oder einem Abschlusszeugnis
- Alter von 15 - 24 Jahren,
- noch nicht berufs- und ausbildungsreife Jugendliche
- Aussteiger und Bildungsabbrecher

Ziele

- im Auftrag des Jugendlichen individuelle Begleitung
- Schnittstelle zwischen Bildung, Arbeitsmarktpolitik, Jugendhilfe und anderen Hilfeträger
- die Jugendberufsagentur übernimmt Lotsenfunktion und Koordinierungsaufgaben aller Beteiligten im System des Jugendlichen
- Kompetenz- und Persönlichkeitsförderung, Entwicklung von Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungsfähigkeit und Eigenständigkeit
- Aufzeigen von Zukunftsperspektiven, Vermeidung von Fehlallokationen und Maßnahmeketten immer im Hinblick auf deren Lebenswegplanung und die berufliche Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Methoden

- aufsuchende niederschwellige Sozialarbeit
- Casemanagement
- Hilfe bei der Vermittlung in Praktika
- einladende und wertschätzende Kommunikation

Zuständigkeitsbereiche

- Doris Walk, Manuela Halbeck
Eisenbahnstraße 3, 18273 Güstrow
Fon: 03843 773370
d.walk@jugendberufsagentur-lkros.de
m.halbeck@jugendberufsagentur-lkros.de

■ Wir gratulieren

Wir gratulieren den Jubilaren des Monats April 2015

Zum 65. Geburtstag

Herrn Uwe Ziep, Boldebeck
Herrn Reinhard Räder, Karow
Herrn Hans-Jürgen Schulze, Zapkendorf
Herrn Manfred Kühn, Lohmen
Frau Brigitte Paeper, Boldebeck
Herrn Wolfgang Nilsson, Klein Upahl

Zum 70. Geburtstag

Herrn Ulrich Bismarck, Kuhs
Herrn Hans-Jürgen Zorn, Prüzen
Frau Christa Hage, Siemitz
Frau Wiebke Warncke, Zehna

Zum 75. Geburtstag

Frau Monika Temme, Klein Upahl
Frau Christel Kuhn, Gutow
Herrn Kurt Vossler, Lüssow
Herrn Siegfried Degner, Kirch Kogel
Frau Heidi Schröder, Siemitz
Frau Gitta Lange, Karcheez
Herrn Ulrich Wiese, Sarmstorf
Frau Hannelore Schwieger, Boldebeck
Herrn Manfred Praefke, Boldebeck
Herrn Willi Marquardt, Sarmstorf
Herrn Siegfried Misch, Klein Upahl
Frau Helga Klatt, Kirch Kogel
Herrn Horst Ziska, Parum

Zum 80. Geburtstag

Herrn Erwin Schild, Zehna
Frau Eva Kowalewski, Wilhelminenhof
Herrn Friedrich Poppe, Gutow
Frau Käthe Hagen, Lohmen

Zum 81. Geburtstag

Herrn Gustav Kedro, Kuhs
Herrn Werner Kietzmann, Lohmen
Frau Berta Gnoyke, Bredentin
Herrn Leo Aug, Augustenruh
Herrn Willi Strübing, Kirch Kogel

Zum 82. Geburtstag

Herrn Joachim Gappa, Mühl Rosin
Herrn Horst Kowalewski, Wilhelminenhof
Herrn Heinz Hennig, Gülzow
Frau Gerda Mueller, Wilhelminenhof
Herrn Dr. Ernst Rex, Schönwolde
Frau Eva Lestin, Klein Upahl
Herrn Gerhard Kreimann, Prüzen

Zum 83. Geburtstag

Frau Erna Kracht, Spoitgendorf
Herrn Dr. Hans-Joachim Wustrack, Gülzow
Herrn Hans-Joachim Bernitt, Karow

Zum 84. Geburtstag

Frau Erika Zelz, Wilhelminenhof
 Frau Gertraud Fensch, Reimershagen
 Frau Gerda Kluth, Lohmen

Zum 85. Geburtstag

Frau Margarete Paschke, Groß Tessin
 Frau Christa Wustrack, Gülzow
 Frau Brunhilde Pries, Bredentin
 Frau Klara Möller, Gerdshagen
 Herrn Albert Jänicke, Dehmen
 Herrn Herbert Freiwald, Boldebeck
 Frau Irmgard Peters, Klein Upahl

Zum 86. Geburtstag

Frau Ella Klein, Bülower Burg
 Herrn Ernst Kempa, Groß Schwiesow
 Herrn Dr. Peter Dill, Gülzow

Zum 87. Geburtstag

Herrn Gerhard Fromberg, Bülower Burg
 Herrn Herbert Lange, Käselow
 Frau Katharina Lemal, Lohmen

Zum 89. Geburtstag

Herrn Dr. Alfred Martensen, Badendiek
 Frau Lydia Henning, Groß Breesen

Zum 90. Geburtstag

Herrn Dr. Werner Meese, Mühl Rosin
 Frau Elvira Schmidt, Kuhs

Zum 91. Geburtstag

Frau Irma Kison, Zapkendorf

Zum 94. Geburtstag

Herrn Walter Ott, Hägerfelde
 Frau Anna Krihl, Gülzow

Zum 98. Geburtstag

Frau Erna Cadow, Lohmen

Liebe Jubilare des Monats Mai und der folgenden Monate des Jahres 2015, das Amt Güstrow-Land möchte auch Ihnen zu Ihrem Geburtstag herzliche Glückwünsche durch das Mitteilungsblatt aussprechen. Sollten Sie das jedoch nicht wünschen, bitten wir Sie um eine kurze mündliche oder schriftliche Mitteilung an das Amt Güstrow-Land, Einwohnermeldeamt, Haselstr. 4, 18273 Güstrow, zwei Monate vor Ausgabe an die Redaktion.



Kulturnachrichten

Kulturnachrichten April 2015

Wo ist wann was los?

Gemeinde Glasewitz

02.04.2015	Osterfeuer
18:00 Uhr	auf dem Sportplatz
11.04.2015	Rommé- und Skatturnier
18:00 Uhr	im Saal
25.04.2015	Spielenachmittag für Rentner
15:00 Uhr	im Gemeindezentrum
jeden Dienstag	Treff der Sportgruppe Glasewitz
15:45 Uhr	„Fit für jedes Alter“ unter der Leitung von Edmund Jungerberg
jeden Donnerstag	Aerobic - ein leichtes Fitnessprogramm für jedermann
18:30 Uhr	verbunden mit Tanzschritten im Gemeindesaal unter der Leitung von Ilona Helle

Information

Der Gemeindesaal kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Der Raum bietet Platz für 60 Personen und verfügt über eine große Küche. Entsprechendes Geschirr und Einrichtung sind vorhanden.

Wenn Sie Interesse an der Anmietung unseres Gemeindesaals haben, wenden Sie sich bitte an Frau Pilz, Tel. 038455 20591.

Gemeinde Groß Schwiesow

jeden Montag

19:30 - 21:00 Uhr Line-Dance im Speicher (Gemeindezentrum) Groß Schwiesow

Gemeinde Gülzow-Prüzen

03.04.2015	Osterfeuer
17:00 Uhr	am Feuerwehrgerätehaus
09.04.2015	Frauentreff in Tieplitz
15:00 Uhr	in der Gaststätte Ribinski
21.04.2015	Kaffeenachmittag in Prüzen
14:30 Uhr	Siedlerweg 1
23.04.2015	Seniorentreff in Hägerfelde
14:30 Uhr	bei Frau Ernst
29.04.2014	Frauen- und Herrentreff bei Kaffee und Kuchen
	in Karcheez, FFW
jeden Dienstag	im Sport- und Freizeitzentrum Gülzow, Seestr. 12
17:15 - 18:45 Uhr	Kinder- und Jugendsport ab 9 Jahre
jeden Mittwoch	im Sport- und Freizeitzentrum Gülzow, Seestr. 12
08:30 - 09:30 Uhr	Seniorensport
17:15 - 18:30 Uhr	Kindersport für alle Kleinen von 4 bis 8 Jahren
18:30 - 19:30 Uhr	Fitness für jedermann von Aerobic bis Prävention

Vorankündigung

04.05.2015
 14:30 Uhr Kaffeenachmittag in Mühlengeez bei Frau Rienow

Gemeinde Gutow

13.04.2015
14:30 Uhr
Seniorentreff, Thema: Fit in den Frühling
Gesprächsnachmittag mit Frau Rößner

Gemeinde Lohmen

Begegnungsstätte „Alter Dorfkrug“ Lohmen, Dorfstraße 23,
Tel. 038458/20040

25.04.2015
10:00 Uhr Tag der offenen Tür in der Töpferstube
jeden Montag
14:00 - 16:00 Uhr „Teestunde“ (Touristinformation)
19:00 Uhr „Kunsttreff“: Seidenmalerei/Linolschnitt
jeden Dienstag
10:00 - 17:00 Uhr „Töpferstube“
jeden Samstag
10:00 - 12:00 Uhr „Töpferstube“
dienstags
19:00 - 22:00 Uhr Skat (ungerade Kalenderwoche)

Gewölbekeller/Lesestube

Besichtigung dienstags und samstags, sonst nach Vereinbarung über Touristinformation 038458 20040

Veranstaltungen der Gemeinde

02.04.2015
19:00 Uhr Osterfeuer am Sportpark
11.04.2015
09:00 - 12:00 Uhr Frühjahrsputz in der Gemeinde
25.04.2015
10:00 - 17:00 Uhr VII. Mecklenburger Schafschurfest

Gemeinde Lüssow

01.04.2015
Osterfrühstück
im Gemeindezentrum Lüssow
29.04.2015
Kaffeenachmittag
jeden Montag
ab 12:00 Uhr Abgabe von Lebensmitteln durch die Güstrower Tafel, im Gemeindezentrum Lüssow
jeden Dienstag
18:00 - 20:00 Uhr Line-Dance im Klub in Strenz
Interessierte die Line-Dance erlernen möchten sind herzlich willkommen.
jeden 2. Mittwoch
14:00 Uhr Seniorennachmittag der OG der VS Lüssow, Ansprechpartner Frau Inge Briese, im Gemeindezentrum
jeden 2. Donnerstag
19:00 Uhr Rommé, OG der VS Lüssow im Gemeindezentrum
jeden Mittwoch
09:00 - 12:00 Uhr OSPA-Mobil im Gemeindebüro Lüssow
jeden 2. Mittwoch im Monat
14:30 Uhr Kaffeenachmittag für alle Bürger aus Karow und Umgebung im Kulturraum Karow (Gebäude der FFw)

Information:

Der Kulturraum Karow kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Der Raum bietet Platz für 50 Personen und verfügt über eine Küche. Entsprechendes Geschirr sowie Einrichtung sind vorhanden.

Wenn Sie Interesse an der Anmietung haben, wenden Sie sich bitte an

Frau Verch, Tel.: 03843 246886 oder
Herrn Graf, Tel.: 0152 01595581

Gemeinde Mistorf**Veranstaltungen im Vereinshaus Goldewin**

20.04.2015
14:00 Uhr Kaffee- und Spielenachmittag der Senioren
04.05.2015
14:00 Uhr Kaffee- und Spielenachmittag der Senioren

weiter Veranstaltungen**Vorankündigung**

01.05.2015
14:00 - 16:00 Uhr Pflanzentauschbörse
14.05.2015
13:00 - 16:00 Uhr Goldewiner Familientag mit „Alles rund ums Kind“ Baby- und Kindertauschbörse
Standanmeldung unter: 0160 97353278
Tische stehen zur Verfügung, Standgebühren 10,00 EUR

Information:

Das Vereinshaus kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Der Raum bietet Platz für 150 Personen und verfügt über eine Küche und einen separaten Gastraum für 25 Personen. Entsprechendes Geschirr und Einrichtung sind vorhanden. Wenn Sie Interesse an der Anmietung unseres Vereinshauses haben, wenden Sie sich bitte an Frau Kempa, Tel. 038453 20750 oder 0173 2166594.

www.goldewiner-kulturtreff-ev.jimdo.com

Gemeinde Mühl Rosin

08.04.2015
14:00 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Augen-Blicke im Bisdedeland“ des Fotozirkels der Gemeinde Mühl Rosin
Amt Güstrow-Land, Haselstraße 4
11.04.2015
15:00 Uhr Würfeln
Essenraum in der Grundschule
jeden Montag
18:30 - 20:00 Uhr Line Dance
in der Sporthalle Mühl Rosin
jeden Dienstag
18:00 Uhr Mal- und Zeichenkurs
im Dorfgemeinschaftshaus Bölkow,
Ansprechpartner Herr Tauscher, Tel.: 03843 82437

Die **Wandergruppe der Gemeinde** trifft sich nach vorheriger Absprache, Ansprechpartner ist Frau Krebs (Tel.: 0174 4295315)

Die wöchentliche Sprechstunde des Bürgermeisters findet seit dem 01.03.2015 jetzt immer dienstags zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Bölkow statt. Erreichbar ist das Büro unter 03843 8567863. Nähere Angaben sind auch im Internet unter www.muehlrosin.de zu finden. Ebenfalls können Sie dort Hinweise auf weitere Aktivitäten in der Gemeinde und das Gemeindeleben entnehmen.

Vorankündigung

Der Frühlings-Pflanzentauschmarkt findet am 09.05.2015 ab 14:00 Uhr in Mühl Rosin auf dem Schulhof der Grundschule statt.

Gemeinde Plaaz**09.04.2015**

14:00 Uhr

Informationsnachmittag des Vereins „Recknitz-Niederung“ e. V.
Thema: Fragen zur Straßenverkehrsordnung
im Feuerwehrgebäude Spoitgendorf

Vorankündigung**01.05.2015**

18:00 Uhr

Maifeuer

Gemeinde Reimershagen**jeden Montag**

14:00 - 16:00 Uhr

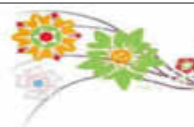
Bücherei geöffnet

02.04.2015

Osterfeuer



**Osterfeuer in Karcheez
am 03.04.2015
um 17:00 Uhr
am Feuerwehrgerätehaus**

**Goldewiner****Pflanzentauschbörse**

am

01.05.2015

von 14.00 – 16.00 Uhr

im Goldewiner

Kulturtreff mit Kaffee & Kuchen



**Großes traditionelles
Osterfeuer
in Lohmen
am Gründonnerstag, den
02.04.2015**

**19.00 Uhr Osterfeuer am Sportpark,
musikalische Unterhaltung mit DJ Heiko**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ende 23.00 Uhr



Ab 27. März kann jeder Holz (kein Müll) zum Verbrennen, nach Absprache mit der Touristinformation Lohmen (Tel. 038458/20040) bringen.

**21. Baby- und
Kinderbörse in Lüssow**

unsere Frühjahrs- und Sommerbörse findet am

18.04.2015

13.00 bis 16.00 Uhr

in der Lüssower Sporthalle statt.

**Verkäufer können sich ab sofort
anmelden (eigene Standbetreuung)
Telefon 038453/52045**

Kirchliche Nachrichten

Gottesdiensttermine April 2015

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarnow mit Witzin

02. April	Do.	14:00 Uhr	in Karcheez Gottesdienst
		18:30 Uhr	in Loiz christliche Sederfeier
03. April	Fr.	10:00 Uhr	in Witzin Gottesdienst
		13:00 Uhr	in Boitin Passionsandacht
		14:00 Uhr	in Tarnow Gottesdienst
04. April	Sa.	16:00 Uhr	in Groß Upahl Gottesdienst
		22:00 Uhr	in Witzin Osternacht
		05. April	So.
08:30 Uhr	in Dreetz Ostermorgen		
10:00 Uhr	in Witzin Ostergottesdienst		
06. April	Mo.	14:00 Uhr	in Karcheez Ostergottesdienst
		09:00 Uhr	in Tarnow Osterfrühstück
		10:00 Uhr	Ostergottesdienst mit Taufe
		14:00 Uhr	in Ruchow Ostergottesdienst
11. April	Sa.	16:00 Uhr	in Groß Raden Ostergottesdienst
		14:00 Uhr	Andacht zur diamantenen Hochzeit
12. April	So.	10:00 Uhr	in Tarnow Gottesdienst
		14:00 Uhr	von Witzin nach Loiz Emmaus- weg 2015
14. April	Di.	16:00 Uhr	in Tarnow Kinderkirche
15. April	Mi.	14:30 Uhr	in Tarnow Gemeindenachmittag
18. April	Sa.	09:00 Uhr	in Bützow Konfirmandentreffen
		14:00 Uhr	in Karcheez Gottesdienst
19. April	So.	10:00 Uhr	in Tarnow Gottesdienst
26. April	So.	09:00 Uhr	in Dreetz Gottesdienst
		10:00 Uhr	in Tarnow Gottesdienst
28. April	Di.	16:00 Uhr	in Tarnow Kinderkirche
30. April	Do.	19:00 Uhr	in Tarnow Gemeindeabend zu Themen der Zeit
		03. Mai	So.
10:00 Uhr	in Neukirchen zentraler musi- kalischer Gottesdienst		
14:00 Uhr	in Boitin Gottesdienst		



Christophorusgemeinde Laage

02. April	Do.	19:30 Uhr	in Laage Gottesdienst
03. April	Fr.	09:30 Uhr	in Laage Gottesdienst
04. April	Sa.	23:00 Uhr	in Laage Gottesdienst
05. April	So.	09:30 Uhr	in Laage Gottesdienst
06. April	Mo.	10:00 Uhr	in Polchow Gottesdienst mit fei- erlicher Wiedereingebrauchnah- me der restaurierten Polchower Orgel und Osterspaziergang, Frau Christiane Werbs spielt auf der restaurierten Orgel
11. April	Sa.	19:30 Uhr	in Laage Taizé-Andacht
12. April	So.	09:30 Uhr	in Laage Gottesdienst
14. April	Di.	14:30 Uhr	in Recknitz, Alte Schmiede, Senioren- und Frauenkreis

18. April	Sa.	17:00 Uhr	in Polchow Wochenschlussan- dacht
19. April	So.	09:30 Uhr	in Laage Gottesdienst
		19:30 Uhr	Gemeindeabend, Thema: Pa- tenschaft der Kirchengemeinde in Tansania
26. April	So.	17:00 Uhr	in Laage der etwas andere Got- tesdienst
dienstags		16:00 Uhr	in Laage im Gemeindehaus Seniorentanz
donnerstags		15:00 - 19:00 Uhr	Handarbeitskreis in der Alten Schule in Laage

Kirchengemeinde Hohen Spreng-Kritzkow

01. April	Mi.		in Hohen Spreng Familiennach- mittag
02. April	Do.	19:00 Uhr	in Sarmstorf Gottesdienst
03. April	Fr.	11:00 Uhr	in Kritzkow Gottesdienst
05. April	So.	08:30 Uhr	in Hohen Spreng Osterfrühstück
		10:00 Uhr	in Hohen Spreng Gottesdienst
12. April	So.	11:00 Uhr	in Kritzkow Gottesdienst
15. April	Mi.		in Hohen Spreng Familiennach- mittag
19. April	So.	11:00 Uhr	in Sarmstorf Gottesdienst
24. April	Fr.	19:00 Uhr	in Weitendorf Musikalisches Vesper mit dem „Vulpius-Pro- jektchor“

Impressum

Mitteilungsblatt des Amtes Güstrow-Land mit öffentlichen
Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0



Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Beitrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

amtlicher Teil Der Amtsvorsteher
außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Auflage: 4.430 Stück, wird kostenlos an alle Haushalte
im Amtsbereich verteilt.
Darüber hinaus kann der Amtskurier
gegen Erstattung der Versandkosten einzeln oder
im Abonnement über die Amtsverwaltung
bezogen werden.
Erscheinungsweise: jeden 1. Mittwoch im Monat



Würdevolle Bestattungen für jedes Budget.

BESTATTUNGEN **Jülke**

<p>Hauptgeschäftsstelle Güstrow Mühlenstraße 2 18273 Güstrow Tel.: 03843 / 72 87 316 Fax 03843 / 72 87 317</p>	<p>Filiale Krakow am See Bahnhofplatz 3 18292 Krakow am See Tel.: 038457 / 78 95 44 Fax 038457 / 78 95 45</p>
--	---

info@bestattungen-juelke.de | www.bestattungen-juelke.de

Wir sind im gesamten Landkreis Rostock für Sie da. Service durch Mobilität.
Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause oder an den Ort, an dem Sie sich wohlfühlen.

Verlässliche Hilfe in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden,

schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer. Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten

und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge. Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen. Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto

eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.

SCHULT
Grabmal & Naturstein
www.schultsteine.de

18273 Güstrow · Rostocker Straße 33 · 03843/217184
(neben dem Motorradgeschäft)

GRABMAL & NATURSTEIN
THOMAS BORGWARDT
STEINMETZMEISTERBETRIEB

Rostocker Chaussee 2 | 18273 Güstrow (direkt am Friedhof)

Tel. 03843 211630 | Fax. 03843 277874
www.borgwardt-grabmal-naturstein.de

Mo.-Fr. 8:00 - 17:30 Uhr | Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung

Fensterbänke | Treppen | Küchenarbeitsplatten
Individuelle Arbeiten | Bäder | Denkmalpflege

seit 1871
Bestattungshaus
Teßmer

Beistand und Hilfe im Trauerfall, seit nunmehr 144 Jahren, vom einzigen noch tätigen fachgeprüften Bestatter in Güstrow und im Landkreis Rostock.

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.

<p>Bestattungshaus Teßmer Güstrow Hageböcker Straße 9 18273 Güstrow Tel.: 0 38 43 / 68 23 87</p>	<p>Bestattungshaus Teßmer Laage Breesener Straße 23 18299 Laage Tel.: 03 84 59 / 67 34 23</p>
---	--

www.bestattung-tessmer.de
tessmer.michael@bestattung-tessmer.de

Immobilienobjekt im der Pfalz

Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.

15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.

Kein Renovierungsstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.

Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...

Tel: 0049 151 1577785

Sportbootführerschein (Binnen) in nur **2 Tagen** zum Motorbootkapitän



Termin

17./18. April 2015

Termin

Komplettpreis: einschließlich Prüfungsgebühren und Lehrmaterial für nur 320,- Euro
Anerkannte Ausbildungsstätte des Deutschen Motoryachtverbandes

Bitte um Voranmeldungen!



sven paarmann FAHRSCHULE

17139 Malchin
Rudolf-Fritz-Str. 34a
Funk: 0173/ 23 88 337
Tel. 03994 - 63 32 66 · Fax: 03994 - 63 32 77

IHRE *Gesundheit* IN BESTEN HÄNDEN



- Anzeige -



Frank Thiele

Orthopädie-Schuhtechnik

Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow
Telefon: 03843 / 21 17 66
E-Mail: ost-f.thiele@t-online.de

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- Anfertigung von orth. Schuhen
- Einlagen aller Art, Sporteinlagen
- med. Kompressionsstrümpfe u. Bandagen
- elektronische Fußdruckmessung
- Kompetenz i. d. Diabetikerversorgung
- Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk
- Änderungen u. Zurichtungen an Konfektionsschuhen

Zahnimplantat oder Zahnbrücke?

Wissenswertes und Tipps zum Thema Zahnersatz

Es geht so schnell: Ein Unfall beim Sport oder Karies und schon wird der Patient mit der Tatsache konfrontiert, dass ein Zahn nicht mehr zu retten ist. Plötzlich tauchen viele Fragen auf. Nützliche Tipps helfen hier weiter.

Zahnersatz im Überblick: Eine Brücke besteht aus zwei Kronen und einem Brückenkörper, der den fehlenden Zahn ersetzt. Die Kronen werden auf den Zähnen rechts und links der Zahnlücke verankert und tragen in der Mitte das Brückenglied. Achtung: Selbst die preiswerteste und zweckmäßigste Variante kann für den Patienten eine Zuzahlung von mehreren Hundert Euro bedeuten.

Implantate gelten als hochwertige Zahnersatzvariante. Bestimmte gesundheitliche Voraussetzungen sind hierbei erforderlich. Zu diesen gehören ein stabiler Kieferknochen sowie ein intaktes Immunsystem. Bei guter Pflege haben Implantate in der Regel eine lange Haltbarkeit. Patienten müssen jedoch mit hohen Zuzahlungen rechnen und sollten sich daher vorab genau informieren.



© Yuri Arcurs

Es gibt Möglichkeiten, die Zuzahlung zu senken und dennoch eine hochwertige Versorgung zu erlangen. Beispiel: Qualitäts-Zahnersatz aus internationaler Produktion. Bei dentaltrade ist eine 3-gliedrige VMK-Brücke (NEM) bereits für 311,18 Euro erhältlich. Für Patienten bedeutet das eine Preisersparnis von 434,54 Euro im Vergleich zu hiesigen Laboren. Mit einem Implantat von dentaltrade lassen sich circa 280 Euro sparen. So können Kostenvergleiche den Weg zu höherwertigeren Versorgungsmöglichkeiten ebnen.

Weitere Informationen sind unter www.dentaltrade.de verfügbar.

Burn-out, was ist das eigentlich?

Burn-out ist heutzutage ein populärer Begriff, der noch vor ein paar Jahren bloß gelegentlich zu hören war. Erkrankte sind sehr oft für einen langen Zeitabschnitt keineswegs mehr in der Position, ihrer Beschäftigung nachzukommen und leiden unter einem ständigen Umstand der Abgeschlagenheit. Betroffen sind sehr häufig Personen, die sich nicht allein um sich selber kümmern, stattdessen hilfsbereit sind, motiviert und besonders pflichtbewusst. Immer mehr sind berufliche Belastungen, der Plan, Kinder zu bekommen, die Versorgung der Kinder, ein geplanter Hausbau oder aber auch die Besorgnis um Verwandte der Schlüsselreize dieser psychischen Krankheit. Wer über einen ausreichenden Zeitraum besonders starke Belastungen, körperlich, gedanklich oder emotional, erleben muss und nicht mehr an Besserung glauben kann, läuft Gefahr, an Burn-out zu erkranken.

Das Krankheitsbild startet sehr oft mit einer tiefen Entzückung und Wohlgefallen bis hin zu vollständigem Desinteresse, Antriebslosigkeit und tiefen Depressionen. Oft bemerkt der Betroffene erst nach vielen Jahren, dass etwas mit ihm nicht in Ordnung ist. Ohne Beistand gelingt es den meisten Erkrankten meistens nicht, ihre Situation zu durchblicken und zu ändern. Oftmals wird Burn-out mit Antidepressiva behandelt. Die ha-

ben allerdings eine Menge von Nebenwirkungen, so dass immer mehr Naturmittel und Pflanzenstoffe angewandt werden. Ein Schlüssel zum Triumph in der Burn-out-Behandlung kann häufig sein, die Lebensgewohnheiten zu wechseln. Um Nervosität und Aggressivität zu reduzieren, könnte regelmäßiges Training dienlich sein. Stress zu vermeiden und bewusster zu leben, das klingt für jedermann vernünftig, aber für Burnout-Betroffene trifft es ganz besonders zu. Wer reichlich Hochprozentiges trinkt und ein starker Zigarettenraucher ist, kann durch Verzicht auf diese Genussmittel auch dazu beitragen, die Belastungen für den Körper zu verringern.

Stressfaktoren zu eliminieren oder in ihrer Auswirkung einzuschränken, ist oft Teil einer erfolgreichen Burn-out-Behandlung. Dazu gehört zunächst einmal, ebendiese Anzeichen zu ermitteln. Oft muss man sich genauso darüber im Klaren sein, dass jede Persönlichkeit in ihrer Belastbarkeit Grenzen hat.

Wer vielleicht aus eigenem Ehrgeiz, oder weil der Vorgesetzte Druck ausübt, oft an seine Belastbarkeitsgrenzen und selbst hierüber hinaus geht, hat ein höheres Risiko, an Burn-out zu erkranken. Oft wird deswegen im Rahmen der Burn-out-Behandlung dazu geraten, bewusst Pausen und Entspannungsphasen in den Alltag einzubauen.

Wir wünschen allen frohe und sonnige

Ein frohes Osterfest
wünschen wir allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten



Reformhaus „Teehus“ Bützow

Apothekerin Ulrike Scheibe
Wismarsche Straße 2
18246 Bützow
Tel.: 038461/65192
Fax 038461/911397



Ein frohes Osterfest
wünscht das



Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



<p>ALTEN- und PFLEGEHEIM</p>  <p>Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte</p>	<p>HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST</p>  <p>In guten Händen</p>	<p>BETREUTE WOHN - GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ</p>  <p>Rundum gut versorgt</p>
---	---	---

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir
Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Wunderschöne Hasenkerzen

Kerzen begleiten die Menschen seit mehr als 2000 Jahren. Ob als Lichtspender, als Bestandteil von Feierlichkeiten oder als stimmungsvolle Dekoration – auch in Zeiten von moderner Beleuchtung haben Kerzen ihren festen Platz und sind in der Bundesrepublik sehr beliebt: Rund 2,5 Kilogramm Kerzen verbraucht jeder Deutsche laut der European Candle Association im Jahr durchschnittlich. Und das auch rund um Ostern: Frische, kräftige Farben und Kerzen in Hasen- oder Eiform liegen dann besonders im Trend. „Kerzen sind eng mit dem Osterfest verbunden“, weiß auch Alexandra Dörschmann von der Eika Kerzen GmbH (www.eika.de). Drei verschiedene Kerzenformen in 24 Farben produziert das Traditionsunternehmen zur Osterzeit. Längst werden

nicht mehr nur klassische Stumpen-, Spitz- oder Kronenkerzen dekoriert. Viele neue Formen bestimmen das Bild auf Feiern, in Wohnzimmern oder auch Gärten. Trendsetter sind etwa Hasenkerzen oder handgefärbte Rustic-Wachswindlichter in Eierschalenform. (spp-o)



www.agroneum-altschwerin.de




**ab
01. April
täglich
10-18 Uhr
geöffnet**

Eingebettet in das Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte und dem Naturpark Nossentiner-Schwinzer Heide liegt das Dorf Alt Schwerin. Bereits 1963 entschloss man sich aus dem beschaulichen Örtchen ein Museum der besonderen Art zu machen. Die Struktur des Dorfes und der ehemaligen Gutsanlage bot das passende Umfeld für ein agrargeschichtliches Freilichtmuseum. Das Agroneum befasst sich mit der Guts- & Landwirtschaftsgeschichte und stellt das „Leben und Arbeiten auf dem Land“ dar.

**Oster-
Allerlei** ^{10-18 Uhr}
04.04.2015




- Lämmertaufe
- Osterbasteleien
- Leckereien rund ums Ei
- buntes Markttreiben
- Kinderprogramm

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in

AGRONEUM
Alt Schwerin
Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Telefon | 039932 47450
Mail | agroneum@lk-seenplatte.de

Osterfesttage



Leichter Auftakt zum Ostermenü

spp-o Auch zu Ostern sollte man seine guten Jahresvorsätze bezüglich einer ausgewogenen Ernährung nicht gänzlich aufgeben. Dass man nämlich nicht auf Genuss verzichten muss, beweist die Pruneau d'Agén. Die französische Trockenpflaumenspezialität gehört zu den auserwählten Obst- und Gemüsesorten, die eines der beiden EU-Qualitätssiegel EU tragen dürfen. Im milden und sonnigen Klima zwischen zwei Meeren entwickeln die Früchte ein besonders ausgeprägtes Aroma. Und dank des über Jahrhunderte ausgefeilten Trocknungsverfahrens bleiben sie weich und saftig. Die Pruneaux d'Agén liefern über geballte Pflaumenpower im Miniformat. Sie schmecken pur, lassen sich aber auch gut mit

anderen leichten Zutaten kombinieren. Ein idealer und leichter Auftakt zum Ostermenü. Pflücksalat mit Pruneaux d'Agén und Ziegenfrischkäse (4 Personen): Saft einer Orange mit 1 EL Wasabipaste, 1 EL Rotweinessig, 2 EL Honig, 2 EL Olivenöl, Salz und Pfeffer zu einem Dressing verrühren. Die 200 g Pruneaux d'Agén darin marinieren. 1 rote Zwiebel in feine Ringe schneiden. 4 EL Pinienkerne ohne Fett mit etwas Salz in einer Pfanne anrösten. 150 g Ziegenfrischkäsetaler zerbröseln. In einer Schüssel 200 g Pflücksalat küchenfertig und Zwiebelringe mit dem Dressing vermischen. Auf Tellern anrichten. Pruneaux d'Agén, Ziegenkäse und Pinienkerne daraufgeben und servieren. Dazu passt Baguette.

Bunt und österlich

Neben Weihnachten ist Ostern ist das bekannteste christliche Fest, dass wir jedes Jahr mit Familie und Freunden feiern. Da liegt es nahe, die eigenen vier Wände mit österlicher Dekoration zu schmücken. Frische Blumen wie Osterglocken oder Tulpen zaubern eine frühlingshafte Atmosphäre und Ostereier, Osterhasen oder kleine Küken schaffen das richtige Ambiente um Gäste zu begrüßen. Wenn Sie keine fertigen Dekoartikel kaufen wollen, können Sie diese vor Ostern basteln. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und schneiden Sie Osterhasen und Ostereier aus Pappe aus. Aber auch ausgeblasene Ostereier, gefärbt, bemalt oder beklebt, eignen sich hervorragend als Osterdeko

im Osternest, auf dem Tisch oder an einem Osterstrauch aufgehängt.



TANKEN KÖNNEN SIE ÜBERALL - SPRIT SPAREN MIT UNS.

Jetzt Sommerreifenangebote sichern!

Wir empfehlen nur, was uns selbst überzeugt

Schweriner Str. 83 | 18273 Güstrow, Tel. 038 43/4656280

* Jede Reifen- und 4x4-Reifen-Größe für PKW, Offroad und LKW. Fahrzeugtyp: 231 (ausgewählte) und 232 (ausgewählte). Abgabe und Auslieferung muss vorher bei den jeweiligen Händlern und Händlern vor Ort vereinbart werden.

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes und sonniges Osterfest!

Wir wünschen allen

fröhliche und sonnige

Tricks für das Eierfärben

Ostern ist eines der höchsten christlichen Feste und zugleich eine fröhliche Begrüßung des Frühlings. Es gibt zahlreiche zum Teil jahrhundertealte Osterbräuche. Einer der beliebtesten ist das Ostereierfärben. Eier in kleine bunte Kunstwerke zu verwandeln bereitet sowohl Kindern als auch Erwachsenen viel Vergnügen. Um kräftige und leuchtende Farben zu erhalten, sollten weiße Eier gewählt werden.

Der Legestempel lässt sich mit etwas Essig-Essenz leicht entfernen. Wenn nur wenig Zeit zur Verfügung steht, bietet sich die Verwendung von gekauften Ostereierfarben an. Wer jedoch auf natürliche Zutaten Wert legt und Lust hat, ein wenig zu experimentieren, bereitet das Farbbad für die Ostereier selbst zu. Dazu eignen sich farbindensive Gemüse wie Rotkohl, Rote Bete oder Spinat sowie rote oder gelbe Zwiebelschalen. Auch Tee und Gewürze ergeben hübsche Farbtöne. Die zerkleinerten Lebensmittel werden zuerst in etwas Wasser ausgekocht. Damit die Farbe gut haftet, kommt etwas Essig-Essenz (25 %) in die Farblösung (etwa ein Esslöffel auf einen halben Liter Wasser). Dann wandern die vorbereiteten Eier für zehn Minuten in den noch leicht köchelnden Sud. Für intensivere Farben bleiben sie danach noch eine Weile in der Flüssigkeit liegen. Sind die Eier abgekühlt, werden sie mit etwas Öl abgerieben. So erhalten sie einen schönen Glanz. spp-o



Foto: Surig/Sergio Lussino/akz

Bäder mit *Stil!* Wir machen es möglich

Bäder komplett aus einer Hand

Osterhasen-Badespaß



Wir wünschen allen
Kunden und
Geschäftspartnern
ein frohes Osterfest!

BäderStudio
...Ihr Weg zum schönen Bad

Bäder komplett aus einer Hand

fon +49 (0) 3843 - 213333
fax +49 (0) 3843 - 213334

18273 Güstrow · Lindbruch 11



Dachdecker GmbH
Pahl Meister- und Solarfachbetrieb

Hauptstr. 41 • 18249 Tarnow • Telefon: 038450/20195
 E-Mail: e.pahl@pahl-gmbh.de

Mein Team und ich wünscht allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Osterfest

Herzliche Ostergrüße

ein frohes, sonniges Osterfest allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten wünscht Ihnen Ihre Serrahner Haustechnik

⚡ Elektro 🚰 Sanitär 🔥 Heizung

Serrahner Haustechnik
K. + P. Hildebrandt

18292 Kuchelmiß • Krakower Straße 15
 Tel: 03 84 56/6 03 46 • Fax: 03 84 56/ 6 07 66
 e-mail: serrahner-haustechnik@t-online.de

Ihr Partner für
 • Beratung • Planung • Verkauf • Installation • Betreuung



WIR WISSEN, WO DER HASE LANGFÄHRT ...

FROHE OSTERN
 WÜNSCHT

Automobil-Service
Löbert

An der Bundesstr. 2 • 17168 Neu Heinde
 Tel. 039976/ 5 55 88 • 0170/ 3 23 61 22

Schöner Wohnen
 & Grabmale

HÖPCKE seit 1886
 NATURSTEIN

18273 Güstrow

St.-Jürgens-Weg 22
 Tel. 0 38 43 / 21 47 68
 E-Mail: hoenast@t-online.de
 www.hoepcke-naturstein.de

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes **Osterfest!**

Müritz-Saga 2015

Schatten der Vergangenheit

Das familienfreundliche Theaterspektakel an der Müritz!

Freilichtbühne Waren (Müritz)
11. Juli bis 5. September
 Mittwoch bis Samstag 19.30 Uhr und Sonntag 17.00 Uhr

Jetzt schon online buchen und pro Karte bis zu 2 € sparen unter:
www.muertitz-saga.de/vorteilhaft

DAS GRÖßTE GEHEIMNIS DER MENSCHHEIT ...

www.NEO-DELPHI.COM

Wir wünschen allen Lesern und Inserenten ein frohes und sonniges Osterfest!

Ihr persönlicher Ansprechpartner
MARIO WINTER
 Telefon: 0171/9 71 57 38
m.winter@wittich-sietow.de

Ich bin telefonisch für Sie da.
MANUELA WOLFINGER
 Telefon: 039931/5 79 47

Frohe Ostern

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
 Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
 e-mail: m.winter@wittich-sietow.de / m.wolfinger@wittich-sietow.de

BEILAGENHINWEIS

Diese Ausgabe enthält eine Beilage von **SERRAHNER HAUSTECHNIK**

DU FEHLST UNS NOCH! AZUBI GESUCHT!

Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung 2015 zum Mediengestalter/in für Digital- u. Printmedien oder zur/m Kauffrau/mann für Büromanagement!

KREATIV?
Leistungsfähig?
ZIELSTREBIG?

Werde bei uns Azubi!

- seriös
- kompetent
- selbstständig
- teamfähig
- vorausschauend

Wenn DU zu diesem starken Team in einem modernen Medienunternehmen gehören und eine umfangreiche Ausbildung absolvieren möchtest, richte deine schriftliche, aussagekräftige Bewerbung bitte an:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
 Herr M. Groß
 Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow
buchhaltung@wittich-sietow.de

Frühlingserwachen

IM GARTEN

Zauberhafte Magnolien

Der deutsche Name Magnolie ist abgeleitet von dem botanischen Namen der Gattung Magnolia. Sie umfasst etwa 230 Arten, die aus Ostasien und Amerika stammen. Die Gattung wurde nach dem französischen Botaniker Pierre Magnol (1638 - 1715) benannt. Das Spektrum der Magnolien reicht von kleinen Sträuchern über mittelgroße bis hin zu majestätischen Bäumen, die in Stadtparks eindrucksvolle Frühlingsboten sind. Baumschulen unterscheiden in frühblühende (März/April) und im späten Frühling blühende (April/Mai) sowie

sommerblühende Arten (Juni/ Juli). Jetzt im zeitigen Frühjahr ist die beste Zeit, Magnolien zu pflanzen. Perfekt stehen sie an einem sonnigen Standort mit leicht feuchtem, humusreichem Boden. Das Pflanzloch sollte größer als der Durchmesser des Wurzelballens sein und am besten mit Kompost aufgefüllt. Gönnen Sie bei der Wahl des Pflanzortes dem Schmuckstück einen freien Stand – am besten ganz prominent im Vorgarten – umso schöner kündigt sich in jedem Frühjahr das neue Gartenjahr an. BdB

Foto: BdB



Allen Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Osterfest



Kaufen wo es wächst



- **Obstgehölze**
Apfel, Birne, Pflaume, Kirsche, Beerenobst
- **Ziersträucher**
- **Rosen**
Edel, Beet, Strauch, Kletter, Bodendecker
- **Nadelgehölze**

Güstrower Baumschulen
Bärstammweg 39 d in 18273 Güstrow
Tel. 0 38 43/68 54 09

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 12.00 Uhr
www.guestrower-baumschulen.de

- Anzeige -



Allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Osterfest!

FRÜHLINGS-TRIEBE

Jetzt ist es Zeit, an die Neupflanzung zu denken. Wir beraten Sie fachkundig.

- Obstgehölze
- Sämereien
- Rosen
- Pflanzgefäße
- Ziergehölze und Zubehör
- Zwiebeln



Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr

HINRICHS PFLANZEN HANDEL GmbH

OSTSEE BAUMSCHULEN

Seit 1866 - 149 Jahre Qualität



KRÖPELIN · Wismarsche Straße 37
Tel. 03 82 92 - 246 + 323 · Fax 03 82 92 - 350

Gärtnerei & Blumenhaus
Moth
19399 Dobbertin
Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54



- **Schnittblumen**
- **Topfpflanzen**
- **Stauden**
- **Floristik für alle besonderen Anlässe**



- Große Auswahl an:
- **Beet- und Balkonpflanzen**
 - **Gemüsejungpflanzen**

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 11.30 Uhr



daHeim ^{zu Hause}

- Anzeige -

Wärme ohne Nebenwirkungen

Fertig verputzte Wandheizungsmodule sorgen für ein gesundes Raumklima

(epr) Juckende Haut, eine verstopfte Nase und nur schlecht abklingende Erkältungsinfekte: Der Grund dafür ist häufig trockene Raumluft, verursacht durch Heizungswärme. Mit einer Wandheizung kann man den Winter jedoch auch ohne derartige Nebenwirkungen überstehen. Die milde Strahlungswärme, die von diesen Flächenheizungen ausgeht, sorgt für ein angenehmes und gesundes Wohnklima, denn sie verteilt sich gleichmäßig ohne die Luft auszutrocknen im ganzen Raum. Besonders praktisch sind die Wandheizungsmodule von Sanha, denn sie sind im Trockenbau sowohl für Neubau als auch Sanierung geeignet. Dabei lassen sich die Module vom

Heizungsinstallateur ganz einfach auf Mauerwerk, Holz und Trockenbauständerwerken sowie an Dachschrägen anbringen. Die Oberfläche kann direkt überstrichen oder tapeziert werden. In Betrieb überzeugen die mit dem begehrten Siegel des Bundesverbandes Flächenheizungen und Flächenkühlungen e. V. (BVF) ausgezeichneten Module durch ihre besonders hohe Heiz- beziehungsweise Kühlleistung: In nur rund 20 Minuten temperieren beziehungsweise kühlen sie jeden Raum. Ihre maximale Vorlauftemperatur von bis zu 60 Grad Celsius wirkt sich positiv auf den Energieverbrauch und damit auf die -kosten aus. Mehr unter www.wandheizungsmodul.de.

Foto: djd/Zehnder Group Deutschland GmbH



Energie sparen leicht gemacht: Viele Unternehmen bieten heute spezielle Austausch-Heizkörper an, die im Idealfall sogar millimetergenau auf vorhandene Rohrleitungen passen.

Wir suchen dringend
für Kauf- und Pachtinteressenten

Ackerland zu Höchstpreisen

ackerlandmakler.de
Tel: 0385 55586466




Wohnungsgesellschaft Güstrow

Vermietungshotline 0179 530 7117

3-Raum-Wohnung Lärchenstraße 8

- ca. 71 m², IV.OG, Loggia
- PVC-Belag in Laminatoptik
- Tageslichtbad mit Badewanne
- V: 85 kWh/(m²a), FW, Bj.1989
- Miete: 310,-€ + 148,- € NK

Mietbeginn ab sofort

3-Raum-Wohnung Elisabethstraße 38

- ca. 60 m², III.OG
- PVC-Belag in Laminatoptik
- Tageslichtbad mit Badewanne
- V: 88 kWh/(m²a), FW, Bj.1973
- Miete: 320,-€ + 130,- € NK

Mietbeginn ab sofort





DIE ENERGIE DES NORDENS

www.wemag.com

Wir sind vor Ort und für Sie da!



In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.

Gleich Termine für Güstrow merken:

- ✓ 01.04.15
- ✓ 06.05.15
- ✓ 15.04.15
- ✓ 20.05.15

immer 14:00 - 16:00 Uhr auf dem Pferdemarkt

Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen? Unseren gesamten Tourenplan finden Sie unter www.wemag.com/infomobil

Gern können Sie diesen auch unter der Telefonnummer 0385 . 755-2755 bei uns anfordern.

25 Jahre WEMAG



bundesligabarometer.de
bundesligabarometer.de ist Deutschlands größtes repräsentatives Sport-Umfrageportal. Fußball-Fans bewerten den aktuellen Spieltag.
Machen auch Sie mit!


Die Bundesliga-Fanbox zum 26. Spieltag wird präsentiert von


www.flyerdruck.de


Mehr unter:
www.LW-flyerdruck.de


Das Meinungsbarometer und weitere Ergebnisse zu aktuellen Themen rund um Fußball und der Bundesliga.

Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
1	70:13	64	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	4,32	
Betragen**	Note:	3,53	
Bester Spieler:	Alaba	11,7%	


Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
2	57:29	54	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	3,42	
Betragen**	Note:	2,92	
Bester Spieler:	Luiz	69,0%	


Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
3	37:20	47	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	1,15	
Betragen**	Note:	1,25	
Bester Spieler:	Raffael	84,6%	

Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
4	45:29	45	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	1,80	
Betragen**	Note:	1,94	
Bester Spieler:	Bellarabi	73,8%	


Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
5	37:31	39	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	3,73	
Betragen**	Note:	3,53	
Bester Spieler:	Nastasic	28,6%	


Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
6	33:34	38	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	3,49	
Betragen**	Note:	2,65	
Bester Spieler:	Baba	51,0%	


Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
7	40:38	37	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	3,10	
Betragen**	Note:	2,84	
Bester Spieler:	Baumann	95,2%	


Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
8	49:52	34	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	4,58	
Betragen**	Note:	4,48	
Bester Spieler:	Seferovic	62,5%	

Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
9	41:54	34	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	2,83	
Betragen**	Note:	2,65	
Bester Spieler:	Vestergaard	49,5%	


Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
10	34:33	33	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	2,71	
Betragen**	Note:	2,27	
Bester Spieler:	Aubameyang	76,4%	


Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
11	35:36	30	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	2,14	
Betragen**	Note:	2,01	
Bester Spieler:	Geis	73,3%	

Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
12	26:32	30	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	2,48	
Betragen**	Note:	1,98	
Bester Spieler:	Maroh	53,8%	

Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
13	31:44	29	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	2,55	
Betragen**	Note:	2,43	
Bester Spieler:	Langkamp	60,8%	

*Leistung = Durchschnittswert aus Bewertung: Torwart / Abwehr / Mittelfeld / Angriff
 **Betragen = Durchschnittswert aus Bewertung: Attraktivität des Spiels / Kampfgeist / Teamgeist / Fairplay

Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
14	2:42	27	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	3,18	
Betragen**	Note:	2,77	
Bester Spieler:	Stindl	60,2%	


Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
15	26:36	25	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	2,27	
Betragen**	Note:	2,18	
Bester Spieler:	Bürki	95,2%	


Wie es funktioniert:


Diese Seite wird wöchentlich von unserer Redaktion in Zusammenarbeit mit der SLC Management GmbH Nürnberg und www.bundesligabarometer.de mit aktuellen Ergebnissen und Meinungen erstellt.

Alle machen mit und geben ihre Meinung zur Fußball Bundesliga und zum aktuellen Sportgeschehen ab, seien es Beamte, Angestellte, Arbeiter, Selbständige Unternehmer, Rentner, Schüler und Studenten, egal ob Mann oder Frau und durch alle Altersschichten.

Einfach registrieren, mitmachen, dabei sein!

Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
16	16:37	25	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	3,86	
Betragen**	Note:	3,74	
Bester Spieler:	Adler	37,5%	

Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
17	23:50	24	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	2,38	
Betragen**	Note:	1,82	
Bester Spieler:	Heinloth	86,3%	

Platz	Torverhältnis	Punkte	Verein
18	27:46	23	
Bewertung letztes Spiel			
Leistung*	Note:	2,52	
Betragen**	Note:	2,34	
Bester Spieler:	Maxim	90,9%	

So beurteilen die Fans das Ergebnis ihrer Mannschaft am nächsten Spieltag:

Sieg	Unentschieden	Niederlage	VORSCHAU NÄCHSTER SPIELTAG		Sieg	Unentschieden	Niederlage
49,0%	20,4%	30,6%	Borussia Dortmund	: Bayern München	72,3%	12,9%	14,8%
60,6%	13,9%	25,5%	FC Augsburg	: FC Schalke 04	61,5%	23,1%	15,4%
29,4%	14,7%	55,9%	1899 Hoffenheim	: Bor. Mönchengladbach	84,6%	15,4%	0,0%
85,7%	12,4%	1,9%	Werder Bremen	: 1. FSV Mainz	60,6%	30,3%	9,1%
43,7%	13,1%	43,2%	Eintracht Frankfurt	: Hannover 96	33,3%	4,2%	62,5%
78,9%	21,1%	0,0%	VfL Wolfsburg	: VfB Stuttgart	23,2%	30,9%	45,9%
99,2%	0,8%	0,0%	Bayer 04 Leverkusen	: Hamburger SV	14,0%	16,1%	69,9%
74,1%	11,1%	14,8%	SC Freiburg	: 1. FC Köln	53,8%	38,5%	7,7%
90,2%	9,8%	0,0%	Hertha BSC	: SC Paderborn 07	84,0%	4,0%	12,0%

Diese Seite ist ein Service von **LINUS WITTICH**



MITMACHEN.



Die Fans und Kunden der Vereine der Bundesliga sind die Basis für die Statistiken dieser Fan-Box.
Willst auch Du Deinen Verein bewerten?

**Werde TEIL der STIMME der FANS:
 REGISTRIEREN. MITMACHEN. DABEI SEIN.**

www.bundesligabarometer.de

**Für DICH
 Deinen Verein
 und den Sport.**

STEUERN · FINANZEN VERSICHERUNGEN

wetreu Steuerberatung



Steuerberatung für:

- Gewerbetreibende • Landwirte
- Freiberufler • Privatpersonen

Unsere Leistungen:

- Baulohn
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- Steuerliche Gestaltung der Unternehmensnachfolge

wetreu Mecklenburg-Vorpommern KG | Steuerberatungsgesellschaft

Am Markt 6 - 19386 Lübz
Hardy Meyer
kaufmännische Leitung
Tel.: 038731 - 20756

Am Markt 10 - 18246 Bützow
Dipl.-Bw. Annette Kellner
Dr. Niklas Blanck
Tel.: 038461 - 2631

www.wetreu.de

| Bestens beraten. |



Foto: bilderbox

Hand in Hand mit Ihrem Partner vor Ort!

Kein Geld verschenken

Es gibt Steuerpflichtige (z. B. Arbeitnehmer), die auf Grund ihrer individuellen Situation jährlich zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet sind (=Pflichtveranlagung). Andererseits gibt es aber auch sehr viele Fälle, bei denen der Steuerpflichtige selbst entscheiden kann, ob er eine Steuererklärung abgibt oder nicht (=Antragsveranlagung). In der Praxis

kommt es sehr häufig vor, dass ein Steuerpflichtiger aus Unwissenheit, aus Bequemlichkeit oder aus sonstigen Gründen keine Steuererklärung abgibt, obwohl er sogar einen Rückerstattungsanspruch von einigen Hundert oder manchmal sogar von einigen Tausend Euro hätte. In vielen Fällen lohnt sich deshalb der Weg zu einem Steuerberater.

- ANZEIGE -

Volks- und Raiffeisenbank eG: Meine Bank in Mecklenburg ...

Kannst du es dir überhaupt leisten, alt zu werden?

Die Zukunft steckt voller Fragen.
Finden wir gemeinsam Antworten.
Persönlich, fair, genossenschaftlich.

Sprechen wir über Ihre Zukunft!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Vereinbaren Sie ein Gesprächstermin mit Ihrem Berater vor Ort unter 03841 440-0 oder auf vrbankmecklenburg.de



Meine Bank in Mecklenburg ...

Volks- und Raiffeisenbank eG



Heute:

Torsten Hadedank - Dachdeckermeister

■ (STR). Wie wichtig guter Service, individuelle Beratung und freundlicher Umgang mit den Kunden ist, weiß Dachdeckermeister Torsten Hadedank sehr genau. „Und eben diese Eigenschaften schätze ich an unserer Volks- und Raiffeisenbank eG“, erklärt der Handwerker aus Bützow. Denn beim Aufstieg von einer Ein-Mann-Firma, die sich im Herbst 2002 gegründet hatte, zu einem mittelständischen Handwerksbetrieb war die Volks- und Raiffeisenbank eG immer an der Seite von Dachdeckermeister Hadedank. Als starker Partner sicherte die Volks- und Raiffeisenbank eG das wachsende Konzept des Unternehmers. Und somit wurden auch weitere Existenzen gesichert. Das aufstrebende Unternehmen, das seit sieben Jahren Mitglied der 100 Top Dachdecker Deutschland und der Dachdeckerinnung Mecklenburg-Vorpommern ist, bietet 15 Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz. „Weiterhin bilden wir einen Jugendlichen

zum Dachdecker aus und ermöglichen ihm so eine gute Perspektive auf dem Arbeitsmarkt“, so Unternehmer Torsten Hadedank, der nicht nur in Mecklenburg-Vorpommern, sondern auch in Berlin und Hamburg erfolgreich Aufträge abarbeitet. Dies spornt den Dachdeckermeister aus Bützow auch weiter an, sein Unternehmen auf Kurs zu halten. „Das, was ich an meiner Bank schätze, will ich auch meinen Kunden weitergeben. Denn hohe Kundenzufriedenheit ist ein wichtiger Grundstein für eine gute Auftragslage gelegt.“

